

Abordnung - ich wurde über die Folgen nicht informiert

Beitrag von „Greta008“ vom 28. Januar 2019 17:49

Ich bin Beamtin... Natürlich beiße ich mich gerade selbst ins Bein, dass ich so bescheuert, dumm und naiv war, sofort zu unterschreiben. Passiert mir sicher nicht noch einmal.

Das ist kein Taschengeldbetrag, der für mich wegfällt. Bzw für meine Familie. Ist ja nicht so, dass wir das jeden Monat über hätten.

Da will man Leuten aus der Klemme helfen (meine genau passende Stundenzahl war der einzige Grund für mich als Abordnung, zumindestens sagt man so...) und zahlt die Zeche dafür. Bitter.

Ist es übrigens sehr vermessen zu erwarten, dass Leute mit Personalverantwortung über diese Auswirkungen Bescheid wissen müssten?